





Berufsbegleitender Master-Studiengang in Marketing Management (MMM)

MIT SPEZIALISIERUNG IN MARKETING, VERTRIEB UND MARKTFORSCHUNG

Universität Erlangen-Nürnberg Fachbereich Wirtschaftswissenschaften Nürnberg, 15.05.2019

Agenda



- 1. Relevanz des Studiengangs
- 2. Konzept des Studiengangs
- 3. Institutionen und Personen im Studiengang
- 4. Bewerbungs- und Zulassungsverfahren des Studiengangs
- 5. Weitere Informationen zum Studiengang



1. RELEVANZ DES STUDIENGANGS

1. Relevanz des Studiengangs: Zielgruppe "Bachelor-Absolventen"





FAU Bachelor-Absolvent

"6 Semester Bachelor-Studium sind genug. Ich will jetzt in die Praxis, Geld verdienen und meine Karriere zu starten. Ein Master-Studium kommt für mich daher nicht in Frage …

... wenngleich mir ohne Master-Abschluss vielleicht später mal Fachwissen fehlen könnte oder ich geringere Aufstiegschancen habe."

Nach dem Bachelor-Studium:

→ Berufseinstieg



FAU Bachelor-Absolventin

"Um meine Arbeitsmarktchancen zu erhöhen, will ich auf jeden Fall einen Master machen ...

... dafür nehme ich auch in Kauf, noch 4 oder 5 Semester an der Uni zu bleiben, statt wie einige meiner Kommilitonen bereits Geld zu verdienen und Praxiserfahrung zu sammeln. "

Nach dem Bachelor-Studium:

→ Master-Studium

Geht nicht auch beides?

Berufseinstieg + Master-Studium = Berufsbegleitendes Master-Studium

1. Relevanz des Studiengangs: Zielgruppe "Young Professionals"





Young Professional mit wirtschaftswissenschaftlichem Bachelor-Abschluss

"6 Semester Bachelor-Studium waren mir genug. Ich wollte endlich in die Praxis, Geld verdienen und meine Karriere starten.

Allerdings merke ich mittlerweile schon, dass mir breiteres und tiefergehendes Fachwissen in Marketing, Vertrieb bzw. Marktforschung sehr helfen würde und ein Master-Abschluss auch im Hinblick auf meine Möglichkeiten der internen Weiterentwicklung hilfreich wäre."



Young Professional mit nicht-wirtschaftswissenschaftlichem Bachelor-/Master-Abschluss ("Quer-Einsteiger")

"Vor kurzem bin ich in den Bereich Marketing, Vertrieb bzw. Marktforschung meiner Firma gewechselt.

Ich merke schon, dass mir bedingt durch meinen nicht-wirtschaftswissenschaftlichen Abschluss fundiertes Fachwissen in diesem Bereich bei der täglichen Arbeit fehlt und würde mir dieses daher gerne aneignen."

Berufstätigkeit + Weiterqualifikation + Master-Abschluss = Berufsbegleitendes Master-Studium



Starke Nachfrage nach Master-Studiengängen



ER SPIEGEL SPIEGEL TV



Anmelden

Studie zu Hochschulabschlüssen

Bachelor? Nein danke!

Gerade mal jedem achten Studenten reicht der Bachelor als Abschluss aus. Vier von fünf Nachwuchsakademikern wollen dagegen einen Master oder sogar einen noch höheren Abschluss, zeigt eine neue Studie.



Hochschulabsolventen (Archivbild)



WirtschaftsWoche

KARRIERE

Bachelor oder Master – lohnt sich ein höherer Abschluss wirklich?

von Matthias Rutkowski 15. März 2019



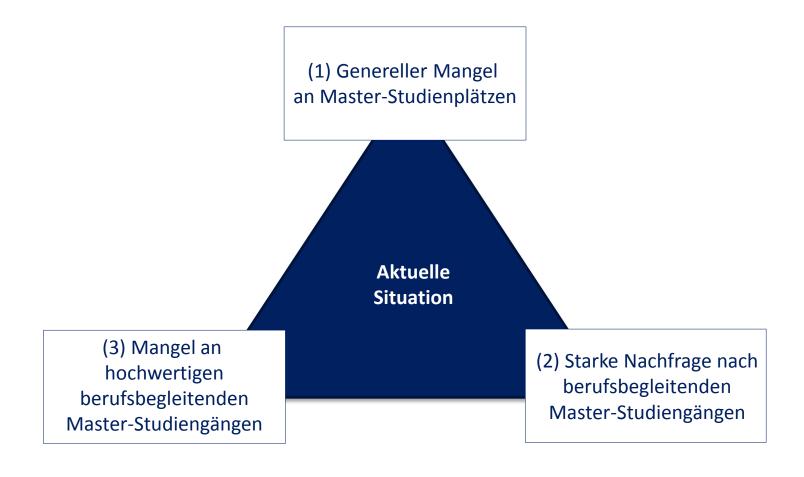




Für einen Masterabschluss müssen Studenten meist noch einmal zwei Jahre länger an einer Hochschule studieren. Doch das lohnt sich am Ende, wie eine Gehaltsstudie zeigt.

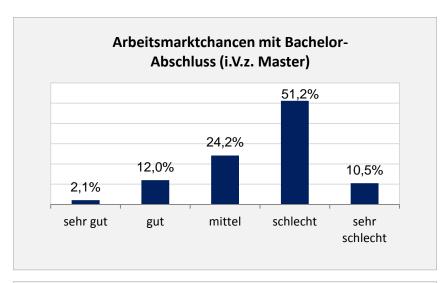
- → Jobanfänger mit Masterabschluss verdienen bis zu 14 Prozent mehr als Mitbewerber mit einem Bachelor.
- → Im Vertrieb und Verkauf, in der Forschung und in Kreativ- und Medienberufen gibt es zwischen Bachelor- und Masterabsolventen eine Spanne von 6.768 Euro brutto jährlich.
- → Die Stepstone-Studie kommt zu dem Ergebnis: "Finanziell lohnt sich ein Masterabschluss allemal".







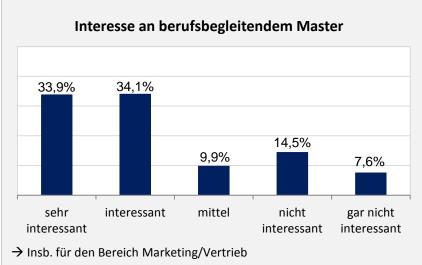
Starke Nachfrage nach berufsbegleitenden Master-Studiengängen (1)





Hauptgründe (für Master)

- Fachliche Weiterqualifizierung
- Bessere Karrierechancen
- Bessere Verdienstmöglichkeiten
- Höheres Sozial-Prestige
- Möglichkeit der Promotion

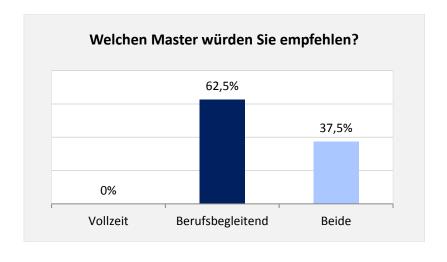


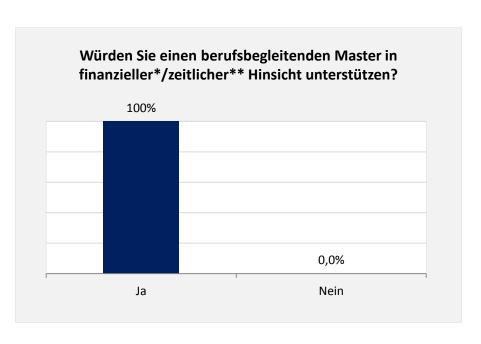
Hauptgründe (für berufsbegleitenden Master)

- Früherer Berufseinstieg
- Finanzielle Vorteile (frühere Verdienstmöglichkeiten und schnellere Karrierechancen)
- Stärkere Praxisorientierung (Einbringen eigener praktischer Erfahrungen, Lernen von praktischen Erfahrungen anderer Studierender, direkte Anwendbarkeit von Wissen im Berufsleben)
- Intensivere Betreuung und interaktivere Veranstaltungen durch geringere Teilnehmerzahlen



Starke Nachfrage nach berufsbegleitenden Master-Studiengängen (2)





- * mindestens im oberen vierstelligen Bereich
- ** u.a. mit Freistellung und flexiblen Arbeitszeitmodellen

Quelle: Befragung von Personalverantwortlichen in Unternehmen



Stimmen aus der Praxis



"In Zeiten von Globalisierung und hohem Wettbewerbsdruck nimmt das Marketing eine zentrale Stellung in Unternehmen ein. Der berufsbegleitende Studiengang 'Marketing-Management' gibt seinen Teilnehmern das nötige Rüstzeug an die Hand, um als Führungskraft oder Spezialist die beruflichen Herausforderungen der Zukunft zu meistern."

Herbert Hainer ehem. Vorsitzender des Vorstands, adidas AG



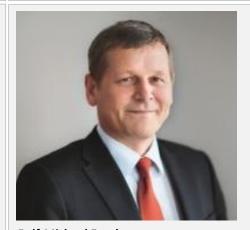
"Die Verbindung von Beruf und Studium stellt das optimale Umfeld für ein praxisnahes Lernen bei zeitgleicher Anwendung des Erlernten im Berufsalltag dar. Der berufsbegleitende Master in Marketing Management erlaubt es den Teilnehmern, sich theoretische Inhalte anzueignen und gleichzeitig in der Praxis am Ball zu bleiben."

Bernhard Maier ehem. Mitglied des Vorstands Vertrieb und Marketing, Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG



Dr. Gerhard Hausruckinger ehem. Sprecher des Vorstands und CCO, GfK SE

"In Zeiten zunehmender
Informationsüberflutung kommt der
Marktforschung eine zentrale Rolle zu.
Für dieses Tätigkeitsfeld bietet der
MMM-Studiengang die seltene
Möglichkeit einer berufsbegleitenden
universitären Weiterbildung inklusive
des Erwerbs eines entsprechenden
Master-Abschlusses. Er eröffnet damit
Teilnehmern vielversprechende
Karrierechancen in
Marktforschungsinstituten,
Beratungsunternehmen und HerstellerUnternehmen, die Wert auf fundierte
Management-Entscheidungen legen."



Ralf-Michael Franke CEO der Drive Technologies Division, Siemens AG

"Wer in einer schnelllebigen Technologiebranche Karriere machen will, benötigt fundiertes Know-How, praktische Erfahrung und gutes Verständnis für aktuelle und zukünftige Entwicklungen am Markt. Aufgrund seines berufsbegleitenden Charakters sowie seiner inhaltlichen und didaktischen Ausrichtung dient der Studiengang in Marketing Management daher als ideale Vorbereitung auf fach- und führungsbezogene Aufgaben – sei es für Teilnehmer mit als auch ohne fachspezifischem Hintergrund."



2. KONZEPT DES STUDIENGANGS



Inhaltlicher Vergleich mit Vollzeit-Master

| | Vollzeit-Master | Berufsbegleitender Master | | | | | |
|--|---|--|--|--|--|--|--|
| Kernzielgruppe | Studierende, die interessensbedingt nach Bachelor-Abschluss weiter an Hochschule bleiben wollen | Studierende, die interessens-/karriere-/verdienst- bedingt direkt nach Bachelor-Abschluss den Berufseinstieg machen wollen / gemacht haben | | | | | |
| Start | jedes WS | jedes WS | | | | | |
| Bewerbung/Zulassung | Deadline im Mai, Zulassungsbescheid im Juli/August des jeweiligen Jahres | laufend | | | | | |
| Erwartete Praxiserfahrung | ca. 1-2 qualifizierte Praktika | min. 1 Jahr bis zu Studienbeginn | | | | | |
| Semester | 4-5 (je nachdem, ob Praxis-/Auslandssemester) | 3+1 (bzw. 4+1) (zzgl. Anrechnung berufsbezogener Kompetenzen) | | | | | |
| Präsenzzeit | 3 Tage netto (werktags) | 1 Tag netto (halber Tag Fr./Sa.) im Schnitt alle 2 Wochen (ca. 12 Präsenz-Netto-Tage pro Semester) | | | | | |
| Spezialisierungsmöglichkeiten | Marketing Management / Market Research | Marketing / Vertrieb / Marktforschung | | | | | |
| Anteil Praxis (vs. Theorie) | 25% | 50% | | | | | |
| Max. Größe Studiengänge | 70-75 | 20-25 | | | | | |
| Betreuungs-/Interaktionsgrad (mit Dozent & zwischen Studenten) | mittel | hoch | | | | | |
| Beitrag für Studiengang (pro Semester) | - | 3.750 € / Semester * (ca. 2.625 € nach Steuern) | | | | | |

^{*} Über 4 Semester hinweg; Notwendig zur Kostendeckung des Studiengangs (Dozenten, Verwaltungspersonal, Pausenverpflegung, Lehrmaterialen, Exkursionen, Events); Möglichkeit der steuerlichen Absetzbarkeit als Werbungskosten bzw. oftmals Übernahme (teilweise oder komplett) durch Arbeitgeber



Finanzieller Vergleich mit Vollzeit-Master

| | Vollzeit- | Master | Berufsbegleitender Master | | | | | |
|------------|--|--|---|--|--|--|--|--|
| | Fall 1: Einkünfte ohne Arbeit neben Studium * | Fall 2: Einkünfte mit Arbeit neben Studium [*] | Einkünfte nach Berufseinstieg (nach Steuern) ** | Beitrag für Studiengang (nach Steuern) *** | | | | |
| WS 16/17 | - | 3.000 € | 12.000 € | 2.625 € | | | | |
| SS 17 | - | 3.000 € | 12.000 € | 2.625 € | | | | |
| WS 17/18 | - | 3.000 € | 12.000 € | 2.625 € | | | | |
| SS 18 | 6.000 € | 6.000 € | 12.000 € | 2.625 € | | | | |
| WS 18/19 | - | 3.000 € | 12.000 € | | | | | |
| Überschuss | 6.000 € | 18.000 € | 49.5 | 00 € | | | | |

43.500 € bzw. 31.500 €

Finanzielle Vorteilhaftigkeit im Vergleich zu Vollzeit-Master

- * Bei Einkünften von 500 € pro Monat (nach Steuern) im Fall 2 und bei Praxis-/Auslandssemester mit Einkünften von 1.000 € pro Monat (nach Steuern) nach dem 3. Fachsemester
- ** Bei Einstiegsgehalt von ca. 40.000 € pro Jahr (vor Steuern) und 24.000 € pro Jahr (nach Steuern)
- *** Bei 3.750 € Studienbeitrag pro Semester und steuerlicher Absetzbarkeit als Werbungskosten (über 4 Semester hinweg)









Praxis-Module

2. Vertiefungs-Module

Management von Marketing-Assets und Marktbearbeitung im speziellen Kontext

Praxis-Module

1. Basis-Module

strategische und operative Marktbearbeitung

Praxis-Module



| Wintersemester 2017/18: MMM IV | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|----------------|--------------------------------------|---------|----------------|---------------------------------------|-----------|----------------|---------------------------------|-----|---------------|----------------------------------|-----|-------|----------------------------------|-----|
| Oktober | | November | | \perp | Dezember | | \perp | Januar | | | Februar | | | März | |
| 1 So | | Allerheiligen | S | 1 Fr | | _ | | Neujahr | V,S | 1 Do | | | 1 Do | | V |
| 2 Mo | V 2 Do | | | 2 Sa | | | 2 Di | | V,S | | Produkt- u. Innovationsmgt. IV | | | Kommunikationsmanagement II | V |
| 3 Di Tag der Deutschen Einheit | | Vertriebs- und Preismgt. III | | 3 So | | | 3 Mi | | V,S | | Prof. Voigt | | | Prof. Fürst | V |
| 4 Mi | | Prof. Koschate-Fischer | | 4 Mo | | | 4 Do | | V,S | 4 So | | | 4 So | | V |
| 5 Do | V 5 So | | | 5 Di | | | 5 Fr | | V,S | 5 Mo | | | 5 Mo | | V |
| 6 Fr Vertriebs- und Preismgt. I | V 6 Mo | | | 6 Mi | | | | Drei Könige | V | 6 Di | | | 6 Di | | V |
| 7 Sa Prof. Fürst | V 7 Di | | \perp | 7 Do | | | 7 So | | | 7 Mi | | | 7 Mi | | ٧ |
| 8 So | V 8 Mi | | | | Marketing- und Vertriebsstrategie III | \Box | 8 Mo 9 Di | | | 8 Do | | | 8 Do | | V |
| 9 Mo | V 9 Do | | | | Prof. Steul-Fischer | | | | | 9 Fr | | | | Kommunikationsmanagement III | V |
| 10 Di | V 10 Fr | | | 10 So | | | 10 Mi | | | 10 Sa | | | | Prof. Fürst | V |
| 11 Mi | V 11 Sa | | | 11 Mo | | | 11 Do | | | 11 So | | | 11 So | | V |
| 12 Do | V 12 So | | | 12 Di | | \sqcup | 12 Fr | Produkt- u. Innovationsmgt. I | | 12 Mo | | | 12 Mo | | V |
| 13 Fr Vertriebs- und Preismgt. II | V 13 Mo | ' | | 13 Mi | | | 13 Sa | Prof. Voigt | | 13 Di | | | 13 Di | | V |
| 14 Sa Prof. Fürst | V 14 Di | | 1 | 14 Do | | | 14 So | | | 14 Mi | | | 14 Mi | | V |
| 15 So | V 15 Mi | | | | Marketing- und Vertriebsstrategie IV | | 15 Mo | | | 15 Do | | | 15 Do | | V |
| 16 Mo | 16 Do | | | | Prof. Steul-Fischer | | 16 Di | | | 16 Fr | | V,S | | Kommunikationsmanagement IV | V |
| 17 Di | | Vertriebs- und Preismgt. IV | | 17 So | | | 17 Mi | | | 17 Sa | | | | Prof. Fürst | V |
| 18 Mi | | Prof. Koschate-Fischer | | 18 Mo | | | 18 Do | | | 18 So | | | 18 So | | V |
| 19 Do | 19 So 20 Mo | | | 19 Di | | \square | 19 Fr | Produkt- u. Innovationsmgt. II | | 19 Mo | | | 19 Mo | | V |
| 20 Fr Marketing- und Vertriebsstrategie I | | | | 20 Mi | | | 20 Sa | Prof. Voigt | | 20 Di | | | 20 Di | | V |
| 21 Sa Prof. Steul-Fischer | 21 Di | | | 21 Do | | | 21 So | | | 21 Mi | | | 21 Mi | | V |
| 22 So 23 Mo | 22 Mi | | 2 | 22 Fr 23 Sa | | 1 | 22 Mo 23 Di | | | 22 Do | | | 22 Do | | V |
| | 23 Do | | | | | | | | | | Kommunikationsmanagement I | | 23 Fr | | V |
| 24 Di | | Marketing- und Vertriebsstrategie II | | 24 So | | | 24 Mi | | | | Prof. Fürst | | 24 Sa | | V |
| 25 Mi | | Prof. Steul-Fischer | | 25 Mo | - | _ | 25 Do | | | 25 So | | | 25 So | | V |
| 26 Do | 26 So | | | | | V,S | 26 Fr | Produkt- u. Innovationsmgt. III | | 26 Mo | | | 26 Mo | | V,S |
| 27 Fr 28 Sa | 27 Mo | 1 | | 27 Mi | | V,S | 27 Sa | Prof. Voigt | | 27 Di | | | 27 Di | | V,S |
| 28 Sa | 28 Di | | | 28 Do | | V,S | 28 Sc | | | 28 Mi | Beginn des Praxis-Modul-Berichts | | 28 Mi | | V,S |
| 29 So 30 Mo | 29 Mi | | | 29 Fr | | V,S 2 | 29 M | | | | | | 29 Do | | V,S |
| | S 30 Do | | | 30 Sa | | | | | | $\perp \perp$ | | _ | | Karfreitag | V,S |
| 31 Di Reformationstag | S | | 3 | 31 So | | V,S | 31 Mi | | | | | | 31 Sa | Abgabe des Praxis-Modul-Berichts | V,S |

29 Di

30 Mi

30 Mo



V,S 29 Sa

V,S

V,S 30 So Abgabe des Praxis-Modul-Berichts

Sommersemester 2018: MMM IV Stand: 30.05.2018 Mai April August September /,S 1 Di Tag der Arbeit Marketing u. Vertrieb i. intern 1 So 1 Sa V,S V,S 2 Mo Ostermontag 3 Di Kontext I; Dr. Prigge V,S 2 Mi 2 Mo 2 Do V,S 2 So V,S 3 Di 3 Fr V,S 3 Do v,s V,S 3 Mo 4 Mi 4 Mi 4 Sa V,S V,S Kundenbeziehungs-Mgt. u. CRM III 4 Mo V,S 4 Di 5 Do Prof. Fürst 5 Di 5 Do 5 So V,S V,S V,S 5 Mi 6 Fr 7 Sa V,S 6 So 6 Mi 7 Do 6 Mo 7 Di V,S Verkauf und Key-Account-Mgt. I V,S 6 Do V,S V,S 7 Mo V,S 7 Fr 8 So Marketing u. Vertrieb i. intern 8 Mi V,S 8 Di V.S 8 Sa Kontext II; Dr. Prigge 9 Do V,S 9 So 9 Mo 9 Mi 9 Mo V,S 10 Di 10 Di 10 Fr V,S 10 Mo V,S 11 Mi Kundenbeziehungs-Mgt. u. CRM IV 11 Mo 11 Mi 11 Sa V,S 11 Di 12 Do Prof. Bodendorf 12 Di 12 Do 12 So V,S 12 Mi 13 Fr Verkauf und Key-Account-Mgt. II 13 Mi 13 Mo V,S 13 Do 14 Sa 15 So Herr Stephan 14 Mo 14 Do 14 Di Marketing u. Vertrieb i. intern 15 Mi 16 Mo 17 Di 16 Mi Kontext III; Dr. Pecornik 16 Mo 16 Do 17 Di 18 Mi 18 Mo 18 Mi 18 Sa V,S 18 Di 19 Do 19 Sa 19 Di 19 Do 19 So V,S 19 Mi Kundenbeziehungs-Mgt. u. CRM I 20 So 20 Mi Verkauf und Key-Account-Mgt. III 20 Mo V,S 20 Do 21 Mo Pfingstmontag 21 Do 21 Di V,S 21 Fr Herr Stephan 22 Di Marketing u. Vertrieb i. intern. 22 So 22 Mi V,S 22 Sa 23 Mi Kontext IV; Dr. Pecornik 23 Mo 23 Do V,S 23 So 24 Di 24 Do 24 So 24 Di 24 Fr 25 Mo 26 Di 25 Fr 25 Mi 25 Sa V,S 25 Di 26 Sa 26 So V,S 26 Mi Kundenbeziehungs-Mgt. u. CRM II 27 So 27 Mi Verkauf und Key-Account-Mgt. IV 27 Mo V,S 27 Do Prof. Fürst 28 Mo 28 Do Prof. Ivens 28 Di V,S 28 Fr

29 So

30 Mo

31 Di

29 Mi

V,S 31 Fr Beginn des Praxis-Modul-Berichts

V,S 30 Do

S 29 Fr

S 30 Sa



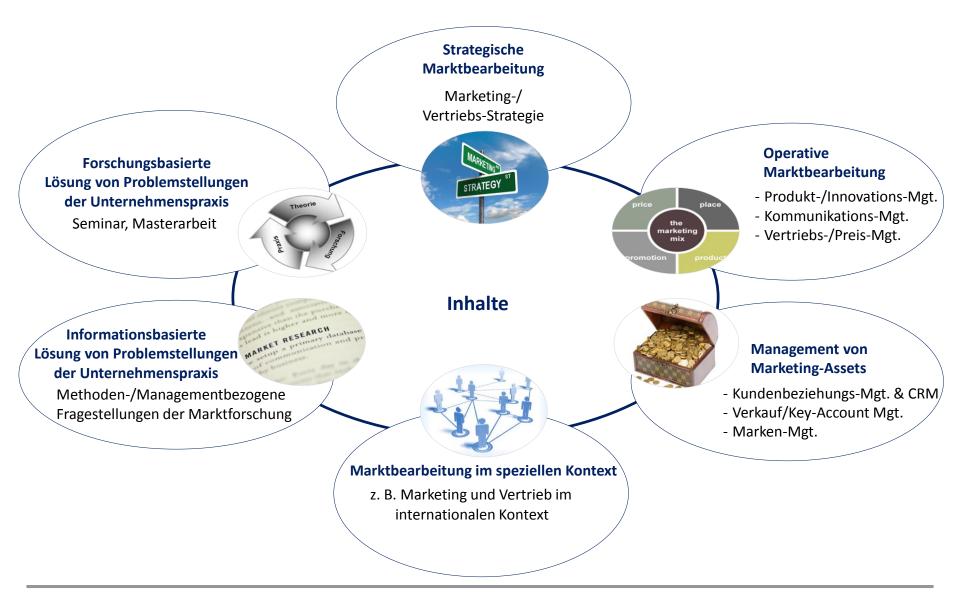
| Wintersemester 20 | Wintersemester 2018/19: MMM IV | | | | | | | | | | | |
|--------------------------------|--------------------------------|-------|-------------------------------|---------|-------|---------------------------|---------|--|--|--|--|--|
| Oktober | | | November | | | Dezember | \perp | Januar | Februar | März | | |
| 1 Mo 2 Di | V | | Allerheiligen | S | 1 Sa | | | 1 Di Neujahr V,S | 1 Fr Präsentation Marketing-Seminar* | 1 Fr V | | |
| 2 Di | V | 2 Fr | | S | 2 So | | | 2 Mi V,S 3 Do V,S | 2 Sa | 2 Sa V | | |
| 3 Mi Tag der Deutschen Einheit | V | 3 Sa | | \perp | 3 Mo | | 1 | 3 Do V,S | 3 So | 3 So V | | |
| 4 Do | V | 4 So | | | 4 Di | | | | 4 Mo | 4 Mo V,S | | |
| 5 Fr | V | 5 Mo | | | 5 Mi | | | 5 Sa V,S | 5 Di | 5 Di V,S | | |
| 6 Sa | V | 6 Di | | | 6 Do | | | 6 So Drei Könige V | 6 Mi | 6 Mi V,S | | |
| 7 So | V | 7 Mi | | | 7 Fr | | | | 7 Do | 7 Do V,S | | |
| 8 Mo | V | 8 Do | | | 8 Sa | | | 8 Di | 8 Fr Präsentation Vertriebs-Seminar* | 8 Fr V,S | | |
| 9 Di | V | 9 Fr | Markenmanagement II | | 9 So | | | 9 Mi | 9 Sa | 9 Sa V | | |
| 10 Mi 11 Do | V | 10 Sa | Prof. Fürst | | 10 Mo | | 1 | 0 Do | 10 So V | 10 So V | | |
| 11 Do | V | 11 So | | | 11 Di | | 1 | | 11 Mo V | 11 Mo V | | |
| 12 Fr 13 Sa | V | 12 Mo | | | 12 Mi | | 1 | 2 Sa | 12 Di V | 12 Di V | | |
| 13 Sa | V | 13 Di | | | 13 Do | | 1 | 3 So | 13 Mi V | 13 Mi V | | |
| 14 So | V | 14 Mi | | | 14 Fr | | 1 | 4 Mo | 14 Do V | 14 Do V | | |
| 15 Mo | | 15 Do | | | 15 Sa | | 1 | 5 Di | 15 Fr V | 15 Fr V | | |
| 16 Di | | | Markenmanagement III** | | 16 So | | 1 | 6 Mi | 16 Sa V | 16 Sa V | | |
| 17 Mi | | | Prof. Fürst | | 17 Mo | | 1 | 7 Do | 17 So V | 17 So V | | |
| 18 Do | | 18 So | | | 18 Di | | 1 | 8 Fr | 18 Mo Beginn des Praxis-Modul-Berichts V | 18 Mo Abgabe des Praxis-Modul-Berichts V | | |
| 19 Fr | | 19 Mo | | | 19 Mi | | 1 | 9 Sa | 19 Di V | 19 Di V | | |
| 20 Sa 21 So | | 20 Di | | | 20 Do | | 2 | 10 So So | 20 Mi V | 20 Mi V | | |
| 21 So | | 21 Mi | | | 21 Fr | | 2 | 9 Sa 80 So 11 Mo 22 Di 33 Mi | 21 Do V | 21 Do V | | |
| 22 Mo 23 Di | | 22 Do | | | 22 Sa | | 2 | 22 Di | 22 Fr V | 22 Fr V | | |
| 23 Di | | 23 Fr | Marketing-/Vertriebs-Seminar* | | 23 So | | 2 | 23 Mi | 23 Sa V | 23 Sa V | | |
| 24 Mi | | | Kick Off Veranstaltung | | 24 Mo | | | 14 Do : | 24 So V | 24 So V | | |
| 25 Do | | 25 So | | | 25 Di | | | | 25 Mo V | 25 Mo V | | |
| 26 Fr Markenmanagement I | | 26 Mo | | | | 2. Weihnachtsfeiertag V,S | 2 | | 26 Di V | 26 Di V | | |
| 27 Sa Dr. Prigge | | 27 Di | | | 27 Do | | | | 27 Mi V | 27 Mi V | | |
| 28 So 29 Mo 30 Di | | 28 Mi | | | 28 Fr | V,S | 2 | 28 Mo : | 28 Do V | 28 Do V | | |
| 29 Mo | S | 29 Do | | | 29 Sa | V,S | 2 | 19 Di 10 Mi 11 Do | | 29 Fr V | | |
| 30 Di | S | 30 Fr | | | 30 So | V,S | 3 | IO Mi | | 30 Sa V | | |
| 31 Mi | S | 1 | | 1 | 31 Mo | V.S | 3 | 31 Do | | 31 So | | |



Sommersemester 2019: MMM IV

| Sommersenesser 2019. Minimit IV | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---------------------------------|----------------------------|---|-------|---------------------|---|--------------|----------------|----|--------------|-------------------------|-----|---|---|-------|-------|-----------|
| | April | | | Mai | | | Juni | | | Juli | | | August | | | September |
| 1 Mo | Anmeldung der Masterarbeit | ٧ | 1 Mi | Tag der Arbeit | | 1 Sa | | | 1 Mo | | | 1 Do | | V,S | 1 So | |
| 2 Di | | ٧ | 2 Do | | | 2 So | | | 2 Di | | | 2 Fr | \ | V,S | 2 Mo | V,S |
| 3 Mi | | V | 3 Fr | | | 3 Mo | | | 3 Mi | | | 3 Sa | \ | V,S | 3 Di | V,S |
| 4 Do | | ٧ | 4 Sa | | | 4 Di | | Т | 4 Do | | | 4 Sc | | V,S | 4 Mi | V,S |
| 5 Fr | | ٧ | 5 So | | | 5 Mi | | | 5 Fr | | | 5 M | | V,S | 5 Do | V,S |
| 6 Sa | | V | 6 Mo | | | 6 Do | | | 6 Sa | | | 6 Di | | V,S | 6 Fr | V,S |
| 7 So | | V | 7 Di | | | 7 Fr | | | 7 So | | | 7 Mi | | V,S | 7 Sa | V,S |
| 8 Mo | | ٧ | 8 Mi | | | 8 Sa | | | 8 Mo | | | 8 Do | | | 8 So | V,S |
| 9 Di | | ٧ | 9 Do | | | 9 So | | | 9 Di | | | 9 Fr | | V,S | 9 Mo | V,S |
| 9 Di 10 Mi | | | 10 Fr | | 1 | 0 Mo | Pfingstmontag | | 0 Mi | | | 10 Sa 11 Sc | | V,S | | V |
| 11 Do | | | 11 Sa | | | 1 Di | S | 1 | 1 Do | | | 11 Sc | \ | V,S | | V |
| 12 Fr | | | 12 So | | | 2 Mi | S | | 2 Fr | | | 12 M | | V,S | | V |
| 13 Sa | | | 13 Mo | | | 3 Do | S | | 3 Sa | | | 13 Di | | V,S | | V |
| 14 So | | | 14 Di | | | 4 Fr | S | | 4 So | | | 14 Mi | | | 14 Sa | V |
| 15 Mo | | | 15 Mi | | 1 | 5 Sa | S | | 5 Mo | | | 15 Do | | | 15 So | V |
| 16 Di | | | 16 Do | | | 6 So | S | | 6 Di | | | 16 Fr | | | 16 Mo | V |
| 17 Mi | | | 17 Fr | | | 7 Mo | S | | 7 Mi | | | 17 Sa | | V,S | | V |
| 18 Do | | | 18 Sa | | | 8 Di | S | | 8 Do | | | 18 Sc | \ | V,S | | V |
| 19 Fr | Karfreitag | | 19 So | | | 9 Mi | S | | 9 Fr | | | 19 M | | | 19 Do | V |
| 20 Sa 21 So | | | 20 Mc | | | | Fronleichnam S | 2 | 0 Sa | | | 20 Di | \ | V,S | | V |
| 21 So | | | 21 Di | | | 1 Fr | S | | 1 So | | | 21 Mi 22 Do | \ | V,S | | V |
| 22 Mo | Ostermontag | | 22 Mi | | 2 | 2 Sa | | | 2 Mo | | | 22 Do | | | 22 So | V |
| 23 Di 24 Mi | | | 23 Do | | | 3 So | | 2 | 3 Di | | | 23 Fr | \ | | 23 Mo | V |
| 24 Mi | | | 24 Fr | | 2 | 4 Mo | | | 4 Mi | | | 24 Sa | | V,S | | V |
| 25 Do | | S | 25 Sa | | 2 | 5 Di | | 2 | 5 Do 6 Fr | | | 25 Sc | \ | V,S | | V |
| 25 Do 26 Fr 27 Sa | | S | 26 So | | 2 | 6 Mi 7 Do | | 2 | 6 Fr | | | 26 M | \ | V,S : | 26 Do | V |
| 27 Sa | | | 27 Mc | | | | | 2 | 7 Sa | | | 24 Sa 25 Sc 26 Mc 27 Di 28 Mi | \ | | 27 Fr | V |
| 28 So 29 Mo 30 Di | | | 28 Di | | | 8 Fr | | | 8 So | | / | 28 Mi | | | 28 Sa | V |
| 29 Mo | | | 29 Mi | | 2 | 9 Sa 0 So | | | 9 Mo | | /,S | 29 Do |) \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ | | 29 So | V |
| 30 Di | | | | Christi Himmelfahrt | 3 | 0 So | | | 0 Di | | | 30 Fr | | | 30 Mo | V |
| 1 | | | 31 Fr | | | 1 | | 13 | 1 Mi | Abgabe der Masterarbeit | / S | 31 Sa | ı I | v s l | | |











3. INSTITUTIONEN UND PERSONEN IM STUDIENGANG

3. Institutionen und Personen im Studiengang: Organisationen







Inhaltliche Verantwortung

Prof. Dr. Andreas Fürst Vorsitzender des Prüfungsausschusses



Lehrstuhl für BWL, insb.

Versicherungsmarketing Prof. Dr. Martina Steul-Fischer



Prof. Dr. Nicole Koschate-FischerMitglied des Prüfungsausschusses*



Prof. Dr. Martina Steul-FischerMitglied des Prüfungsausschusses*

Marketing



Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
Mitglied des Prüfungsausschusses
Weiterbildungsbeauftragter der Fakultät

Universitäre Verantwortung



FRIEDRICH-ALEXANDER UNIVERSITÄT

FACHBEREICH WIRTSCHAFTS

Christian Zens Universitätskanzler





Dietmar Bendheimer Geschäftsführer der WFA



Berufs-

begleitender Master

- An-Institut der FAU Erlangen-Nürnberg
- Gründungsjahr: 1989
- 16 Gesellschafter, darunter u.a. FAU Erlangen-Nürnberg, GRUNDIG AKADEMIE, afwn, Stadt Nürnberg, Leoni, Staedtler, NürnbergMesse, Nestlé Schöller
- Langjähriger Dienstleister in den Bereichen
 - Weiterbildung (u.a. MBA Business Mgt.)
 - Veranstaltungen (u.a. akademika)

^{*} Turnusmäßig abwechselnd

3. Institutionen und Personen im Studiengang: Aktueller Jahrgang

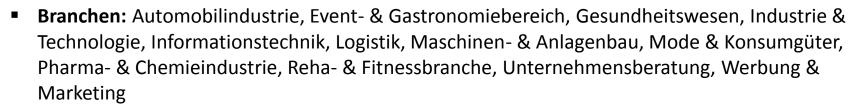


Gesamtzahl: 32

Geschlechterverteilung: 66% weiblich und 34% männlich

- Alter: im Durchschnitt 26 Jahre (von 22 bis 45 Jahre)
- Wohnort: Mittelfranken (z.B. Nürnberg, Fürth), Unterfranken (z.B. Würzburg),

Oberfranken (z.B. Weitramsdorf), aber auch Oberpfalz, Schwaben, Oberbayern, Stuttgart, Köln



- Vertiefungsrichtung: 72% Marketing und 28% Vertrieb
- Ausgewählte Unternehmen:



























3. Institutionen und Personen im Studiengang: Impressionen



Eröffnungsveranstaltung





3. Institutionen und Personen im Studiengang: Impressionen



Werbekampagnen-Wettbewerb im Modul Kommunikationsmanagement (MMM IV)







3. Institutionen und Personen im Studiengang: Abgeschlossene Jahrgänge



Feierliche Verabschiedung der Absolventen im Hirsvogelsaal des Tucherschlosses

MMM I MMM II MMM I











3. Institutionen und Personen im Studiengang: Impressionen



MMM Alumni-Treffen in den Repräsentationsräumen "Nürnberger Altstadt"













3. Institutionen und Personen im Studiengang: Ausgewählte Dozenten





Prof. Dr. Freimut Bodendorf
Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik II
Raum-Nr. 4.445
Tel. 0911 / 5302 - 450
Fax 0911 / 5302 - 379
freimut.bodendorf@fau.de
www.wi2.fau.de
Dozent für Kundenbeziehungsmanagement und CRM

Prof. Dr. Andreas Fürst



Prof. Dr. Martina Steul-Fischer
Lehrstuhl für Versicherungsmarketing
Raum-Nr. 5.221
Tel. 0911 / 5302 - 763
Fax 0911 / 5302 - 764
martina.steul-fischer@fau.de
www.versicherungsmarketing.rw.fau.de
Dozentin für Marketing- und Vertriebsstrategie
Mitglied des MMM-Prüfungsausschusses



Lehrstuhl für Marketing
Raum-Nr. 6.221
Tel. 0911 / 5302 - 214
Fax 0911 / 5302 - 210
andreas.fuerst@fau.de
www.marketing.rw.fau.de
Dozent für Vertriebs- und Preismanagement
Dozent für Kommunikationsmanagement
Dozent für Kundenbeziehungsmanagement und CRM
Dozent für Markenmanagement
Vorsitzender des MMM-Prüfungsausschusses



Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
Lehrstuhl für Industrielles Management
Raum-Nr. 5.175
Tel. 0911 / 5302 - 244
Fax 0911 / 5302 - 238
kai-ingo.voigt@fau.de
www.industry.rw.fau.de
Dozent für Produkt- und Innovationsmanagement
Mitglied des MMM-Prüfungsausschusses



Prof. Dr. Nicole Koschate-Fischer
GfK-Lehrstuhl für Marketing Intelligence
Raum-Nr. 6.219
Tel. 0911 / 5302 - 757
Fax 0911 / 5302 - 758
www.sekretariat-Koschate-Fischer@fau.de
www.marketing-intelligence.rw.fau.de
Dozentin für Vertriebs- und Preismanagement



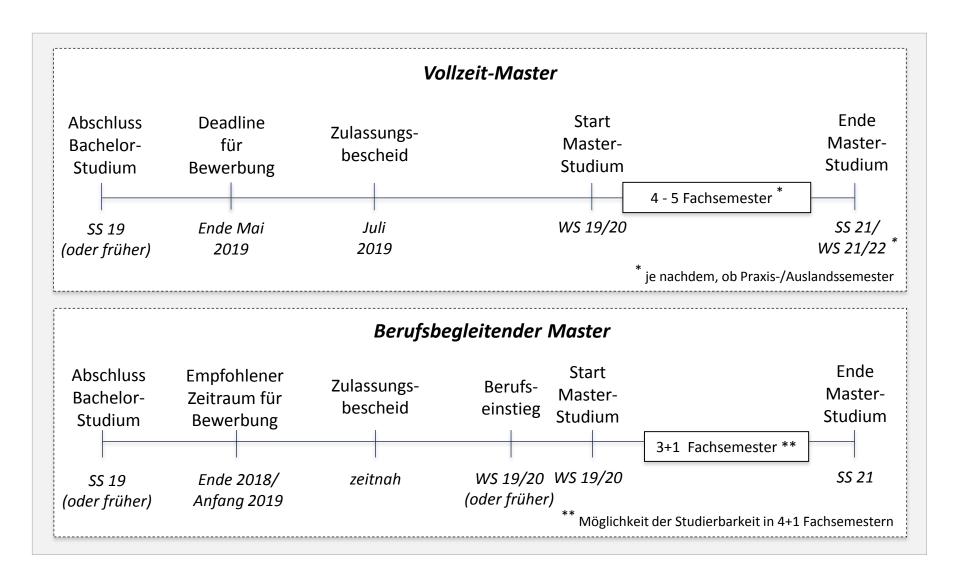
Prof. Dr. Björn Ivens
Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Fakultät Sozial- und Wirtschaftswissenschaften
Lehrstuhl für Marketing
Feldkirchenstrasse 21
96045 Bamberg
Raum-Nr. F02.26
bjoern.ivens@uni-bamberg.de
www.uni-bamberg.de/bwl-marketing
Dozent für Verkauf und Key Account Management



4. BEWERBUNGS- UND ZULASSUNGSVERFAHREN DES STUDIENGANGS

4. Bewerbungs- und Zulassungsverfahren des Studiengangs





4. Bewerbungs- und Zulassungsverfahren des Studiengangs



Bewerbungsverfahren

- Zeitlich flexible Bewerbung (spätestens einige Monate vor Studienbeginn)
- Bewerbungsschluss für MMM Class VI (2019-2021): 15. Juni 2019
- Bewerbungsunterlagen:
 - Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse
 - Nachweis über ersten berufsqualifizierenden Abschluss (z. B. Bachelor) in einem wirtschaftswissenschaftlichen, fachverwandten oder sonstigem gleichwertigen Studiengang
 - Nachweis über Auslandsaufenthalte (Zeiten, Leistungsnachweise), Englischkenntnisse und Deutschkenntnisse (bei nicht-muttersprachlichen Bewerberinnen und Bewerbern)
 - Nachweis über bisherige Praxiserfahrung (mindestens ein Jahr bis zu Studienbeginn)

Zulassungsverfahren

- Zweistufiger Prozess:
 - 1. Stufe: Bewertung der Bewerbungsunterlagen, v.a. Studienleistungen (Bachelornote, Marketing- und Statistikkenntnisse), Sprachkenntnisse und Praxiserfahrung
 - 2. Stufe: Gespräch mit Zulassungskommission (ca. 30 Minuten)
- Laufende Zulassung
- Feedback über Zulassung spätestens zeitlich parallel zum Vollzeit-Master



Zusätzlicher Bewerberslot vor dem finalen Bewerbungsschluss

Alle Bewerbungen, die bis zum **31. Mai 2019** eingehen, werden direkt für den nächsten Bewerberslot Anfang Juni – d. h. noch vor dem finalen Bewerbungsschluss –berücksichtigt.



5. WEITERE INFORMATIONEN ZUM STUDIENGANG

5. Weitere Informationen zum Studiengang





5. Weitere Informationen zum Studiengang



Online



www.mmm.wiso.fau.de

5. Weitere Informationen zum Studiengang



Lehrstuhl für Marketing

Lange Gasse 20, 90403 Nürnberg www.marketing.wiso.fau.de



Prof. Dr. Andreas Fürst
Inhaber des Lehrstuhls für Marketing
Vorsitzender des MMM-Vorstands
Tel. +49 911 5302 214
Fax +49 911 5302 210
andreas.fuerst@fau.de



Eva Moosbrugger
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Kundenberaterin MMM
Telefonische Beratung nach Vereinbarung
Fax +49 911 5302 210
eva.moosbrugger@fau.de

WiSo-Führungskräfte-Akademie (WFA)

An-Institut der Universität Erlangen-Nürnberg, Klingenhofstraße 58, 90411 Nürnberg www.wfa-akademie.de



Dietmar Bendheimer
Geschäftsführer WFA
Kundenberater MMM
Tel. +49 911 95 117 283
Fax +49 911 95 117 289
bendheimer@wfa-akademie.de



Isabella Harrer
Projektleitung Bildung
Kundenberaterin MMM
Tel. +49 911 95 117 291
Fax +49 911 95 117 289
harrer@wfa-akademie.de





VIELEN DANK UND WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG!